


# Süßer die Glocken nie klingen

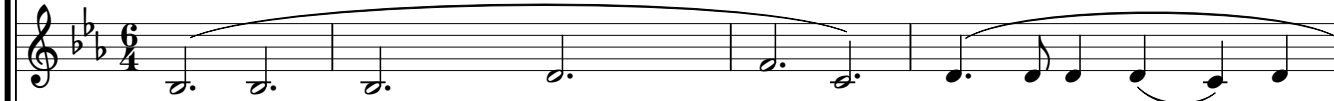
♩ = 120

Soprano



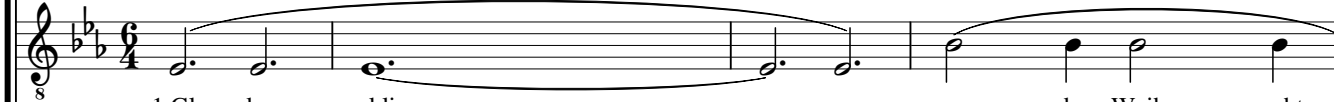
1. Sü - ßer die Glo - cken nie klin - gen, als zu der Weih - nachts -  
 2. Und wenn die Glo - cken dann klin - gen, gleich sie das Christ - kind - lein  
 3. Klin - get mit lieb - li - chem Scha - lle ü - ber die Mee - re

Alto




1. Glo - cken klin - - - gen als zu der Weih - nachts -  
 2. Glo - cken klin - - - gen gleich sie das Christ - kind - lein  
 3. Ü - ber Mee - - - re ü - ber die Mee - re

Tenor



1. Glo - cken klin - - - gen zu der Weih - nachts -  
 2. Glo - cken klin - - - gen sie das Kind - lein  
 3. Ü - ber Mee - - - re, ü - ber Mee - re


Bass



1. Glo - cken klin - - - gen zu der Weih - nachts -  
 2. Glo - cken klin - - - gen sie das Kind - lein  
 3. Ü - ber Mee - - - re, ü - ber Mee - re


5

S.




zeit, — grad, als ob En - ge - lein sin - gen wie - der von Frie - de und Freud.  
 hört, — tut sich vom Him - mel dann schwin - gen ei - lends her - nie - der zur Erd.  
 weit, — dass sich er - freu - en doch a - lle se - li - ger Weih - nachts - zeit.

A.




zeit, — grad, als ob En - ge - lein sin - gen wie - der von Frie - de und Freud.  
 hört, — tut sich vom Him - mel dann schwin - gen ei - lends her - nie - der zur Erd.  
 weit, — dass sich er - freu - en doch a - lle se - li - ger Weih - nachts - zeit.

T.



zeit, grad, als ob En - ge - lein sin - gen wie - der von Frie - de und Freud. In —  
 hört, tut sich vom Him - mel dann schwin - gen ei - lends her - nie - der zur Erd. Die —  
 weit, dass sich er - freu - en doch a - lle se - li - ger Weih - nachts - zeit. Mit —

B.



zeit, grad, als ob En - ge - lein sin - gen wie - der von Frie - de und Freud. In —  
 hört, tut sich vom Him - mel dann schwin - gen ei - lends her - nie - der zur Erd. Die —  
 weit, dass sich er - freu - en doch a - lle se - li - ger Weih - nachts - zeit. Mit —

10


S.  Wie sie ge - sun - gen in hei - li - ger Nacht, in se - li - ger Nacht.  
 Se - gnet den Va - ter, die Mu - tter, das Kind, die Mu - tter, das Kind.  
 A - lle auf - jau - chzen mit ei - nem Ge - sang, mit ei - nem Ge - sang.

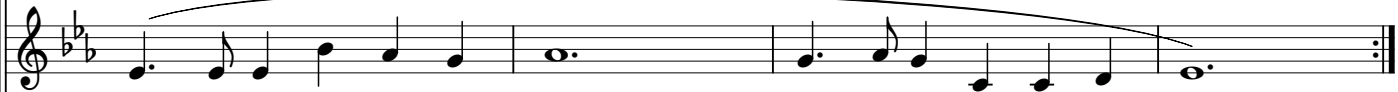
A.  Wie sie ge - sun - gen in hei - li - ger Nacht, in se - li - ger Nacht.  
 Se - gnet den Va - ter, die Mu - tter, das Kind, die Mu - tter, das Kind.  
 A - lle auf - jau - chzen mit ei - nem Ge - sang, mit ei - nem Ge - sang.


T.   hei - li - ger Nacht, wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht.  
 Mu - tter, das Kind, se - gnet den Va - ter, die Mu - tter, das Kind.  
 ei - nem Ge - sang, a - lle auf - jau - chzen mit ei - nem Ge - sang.


B.   hei - li - ger Nacht, wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht.  
 Mu - tter, das Kind, se - gnet den Va - ter, die Mu - tter, das Kind.  
 ei - nem Ge - sang, a - lle auf - jau - chzen mit ei - nem Ge - sang.

14

S.  Glo - cken mit hei - li - gem Klang klin - gen die Er - de ent - lang.

A.  Glo - cken mit hei - li - gem Klang klin - gen die Er - de ent - lang.

T.  Glo - cken mit hei - li - gem Klang klin - gen die Er - de ent - lang.

B.  Glo - cken mit hei - li - gem Klang klin - gen die Er - de ent - lang.